



# Bundesbeschluss zum Immobilienprogramm VBS 2016

*Entwurf*

vom ...

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung<sup>1</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 24. Februar 2016<sup>2</sup>,  
beschliesst:*

## **Art. 1** Grundsatz

Den Investitionen in Immobilien nach der Botschaft des Bundesrates vom 24. Februar 2016 über den Zahlungsrahmen der Armee 2017–2020, das Rüstungsprogramm 2016 und das Immobilienprogramm VBS 2016 wird zugestimmt.

## **Art. 2** Der Ausgabenbremse unterstellter Gesamtkredit

Für die im Anhang verzeichneten Vorhaben wird ein Gesamtkredit von 572 Millionen Franken bewilligt.

## **Art. 3** Verschiebungen innerhalb des Gesamtkredits

<sup>1</sup> Das Eidgenössische Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) wird ermächtigt, im Rahmen des Gesamtkredits Verschiebungen vorzunehmen.

<sup>2</sup> Mittels Kreditverschiebungen dürfen die Verpflichtungskredite insgesamt je um höchstens 5 Prozent erhöht werden.

## **Art. 4** Schlussbestimmung

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

<sup>1</sup> SR 101

<sup>2</sup> BBl 2016 1573

*Anhang*  
(Art. 2)**Verzeichnis der Verpflichtungskredite**

Verpflichtungskredite, in Mio. Fr.

<b>Einzelnspezifizierte Verpflichtungskredite</b>	<b>322</b>
– Frauenfeld, Neubau Rechenzentrum Campus	150
– Frauenfeld, Gesamtsanierung und Neubauten Waffenplatz, 1. Etappe	121
– Steffisburg, Armeelogistikcenter, Neubau Container-Stützpunkt	21
– Jassbach, Ausbau Waffenplatz	17
– Tessin, Standortverschiebung Sendeanlage	13
<b>Rahmenkredit</b>	<b>250</b>
<b>Gesamtkredit Immobilienprogramm VBS 2016</b>	<b>572</b>